

[9015.] In meinen Verlag ist übergegangen:
**Stilistische
 Flach-Ornamente**
 entlehnt den Sammlungen des k. k. oesterr. Museums für Kunst und Industrie.

Anleitende Studienblätter
 für Gewerbe- und Webeschulen, zur Benutzung für Architekten, Decorateure etc. und als Vorbilder für Teppiche, Tapeten, Damast etc.

Herausgegeben in autographischem Farbendruck

von
Friedrich Fischbach.

gr. Fol. Lieferung 1-3. à 2 s = 1½ s netto.

Das Werk ist mit *deutschem, französischem* und *englischem* Texte zu beziehen. Die nächsten drei Lieferungen werden im Juni a. c. fertig werden und bitte ich, die Fortsetzung gef. verlangen zu wollen.

Die bisjetzt erschienenen drei Hefte kann ich vorläufig nur fest geben.
 E. A. Seemann in Leipzig.

[9016.] In meinem Verlage erschien soeben:

Die Zeitschrift

des

Evangelischen Ober-Kirchenraths

betreffend die

gegenwärtige Lage der evangelischen Landeskirche Preußens.

Beleuchtet

von

einem lutherischen Theologen.

gr. 8. Geheftet. Preis ca. 7½ Ngr.

Ich mache besonders die norddeutschen Handlungen auf das Erscheinen dieser Schrift aufmerksam und bitte dieselben um recht baldige Angabe des Bedarfs.

Erlangen.

Eduard Besold.

[9017.] Im Verlage der Königl. Hofbuchdruckerei von **C. C. Reinhold & Söhne** in Dresden ist neu erschienen:

Die

nothwendigsten geschichtlichen Bahnen,

oder

Welche Zahlen und Thatfachen unsere Schüler im Geschichtsunterrichte merken sollen.

Entworfen von einem Lehrerkreise.

Preis einzeln 1½ Ngr ord., in Partien für Schulen 1 Ngr ord., 25 Exemplare für 20 Ngr ord., 40 Exemplare für 1 s ord.

Zum Partiepreis nur baar mit 25 %.

Diese handlichen, billigen Geschichtstabellen empfehlen sich durch Einfachheit und praktische Auswahl. Zur Orientirung für Lehrer geben wir gern ein Exemplar gratis ab und bitten unter Namensangabe verlangen zu wollen.

[9018.] Heute wurde ausgegeben:

Zeitschrift des Architekten- und Ingenieur-Vereins zu Hannover redigirt von dem Vorstande des Vereins. Band XIII. Heft 1. (Jahrgang 1867.) Preis des Jahrganges 6 s 20 Sgr.

An alle, welche die Fortsetzung fest bestellten, ist das Heft expedirt; à condition wird die Zeitschrift nur in einzelnen Fällen abgegeben, sobald wirklich Aussicht auf ziemlich sicheren Absatz vorhanden ist.

Hannover, 2. April 1867.

Schmorl & von Seefeld.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Nur auf Verlangen!

[9019.]

Anfang April erscheint in meinem Verlage:

Die gegenwärtige Lage der protestantischen Kirche in Preußen und Deutschland.

Ein Vortrag

von

Dr. Daniel Schenkel,

großh. bad. Kirchenrath, Seminar-director und Professor der Theologie.

8. Preis ca. 10 Ngr.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25 %, gegen baar 33½ % und auf 10-1 Freieremplar.

Diese Broschüre des bekannten Verfassers wird bedeutendes Aufsehen erregen. Da ohne Zweifel die erste Auflage sich schnell vergriffen haben wird, so ersuche um baldige Einsendung der Bestellungen.

A cond. kann ich vorerst nicht liefern.

Mannheim, 27. März 1867.

Tobias Köppler.

Bitte zu beachten.

[9020.]

Unter Bezugnahme auf mein letztes Circular und das gleichlautende Inserat im Börsenblatt Nr. 80 betreffend die in dieser Woche zur Versendung kommende Broschüre:

Die Reden des Grafen Bismarck

mache ich wiederholt darauf aufmerksam, daß einfache à condition-Bestellungen, ohne Rücksicht auf die Zahl der verlangten Exemplare, ausnahmslos nicht berücksichtigt werden können.

Die geehrten Handlungen, welche nur à condition verlangten, werden daher freundlichst ersucht, umgehend entsprechend fest, bez. baar nachzuverlangen. Ich bin um so weniger im Stande, die einfachen à cond.-Aufträge auszuführen, als die erste Auflage bereits durch Partiebestellungen fest und baar abfordert ist.

Ergebenst

Berlin, 9. April 1867.

Fr. Kortkampf.

[9021.] In den nächsten Tagen erscheint bei uns:

Moderne Imperatoren.

Diskretes und Indiskretes.

Persönliche Erinnerungen eines politischen Agenten.

Zweites Heft:

Kaiser Franz Joseph.

ord. 5 Sgr., netto 3¼ Sgr., baar 3 Sgr.

Wir geben das zweite Heft nur bei gleichzeitiger fester Bestellung à cond. Das erste Heft ist wieder in Leipzig auf Lager.

Cöln, im April 1867.

Wn's Verlags-Handlung.

Vorläufige Anzeige.

[9022.]

Ich beehre mich, hiermit anzuzeigen, daß ich von den Herren K. Müller & Co. hier selbst die denselben zustehende Berechtigung zur Herausgabe von photographischen Nachbildungen der

Kunstschätze der Kaiserlichen Eremitage,

sowie sämtliche von ihnen gefertigten Vorräthe, Platten u. künstlich erworben habe.

Ebenso ist das von mir bisher für das Ausland debitirte Werk:

Galerie de la maison des Romanoff

nunmehr mit allen Verlagsrechten, Vorräthen u. durch Kauf in meinen alleinigen Besitz übergegangen.

Nachdem nun Se. Majestät der Kaiser geruht hat, die ausschließliche Berechtigung zur Herausgabe von photographischen Abbildungen sämtlicher Kunstschätze der Kaiserlichen Eremitage, wie auch der Galerie de la maison des Romanoff auf mich zu übertragen, werde ich nun in kurzem zunächst eine größere Anzahl von Photographien nach Delgemälden in den Handel bringen, und ich bitte schon jetzt, desfallsige Bestellungen von nun ab an mich richten zu wollen.

Se. Majestät der Kaiser hat die Erlaubniß dazu ertheilt, daß die Photographien direct von den Kunstgegenständen (Gemälden, Sculpturen, Bronzen u.) abgenommen werden können, und daß verleiht diesen Photographien eben einen besonderen Werth. Auf den Markt sind bis jetzt nur sehr wenige Blätter in wenigen Exemplaren gekommen, die von der löbl. Schroeder'schen Buchh. in Berlin debitirt wurden. Die Fülle großer Meisterwerke aus fast allen Schulen, besonders aber aus der der Spanier und Niederländer, welche die Sammlungen der Eremitage neben die ersten der Welt stellen, sowie der Umstand, daß bis jetzt nur von einer sehr kleinen Anzahl von ihren Bildern Reproduktionen existiren, läßt mich auf eine allgemeine Theilnahme und großen Absatz hoffen.

Ich werde mich bemühen, die Photographien so gut als möglich herzustellen und für meine Herren Collegen durch günstige Bezugsbedingungen die Verwendung für mein Unternehmen zu einer lohnenden zu machen.

Nähere Mittheilungen über das Erscheinen des Werkes werden in kurzem erfolgen.

St. Petersburg, 20. März 1867.

Carl Röttger,

Kaiserlicher Hofbuchhändler.
 Platzfirma: H. Schmitzdorff.

142*